



Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg

„Sonnenkinder“ Angebote für Kinder und Jugendliche von psychisch kranken Eltern



Bild und Titel von Jonas Langner aus Königswinter, der den 1. Preis des Wettbewerbes „Für Klein & Groß“ gewonnen hat.

„Sonnenkinder“

Angebote für

Kinder und Jugendliche von psychisch kranken Eltern



Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg

Aus einer Veröffentlichung der Phillips-Universität Marburg aus dem Jahr 2005 geht hervor, dass bei ca. zwei Mio. Familien ein Elternteil psychisch krank ist.

Bei einer durchschnittlichen Kinderzahl von 1,65 pro Familie würde das ca. 3 Mio. Kinder in Deutschland betreffen.

Laut Bundesverband für Erziehungshilfe e.V. erleben ca. 175.000 Kinder pro Jahr, dass ein Elternteil aufgrund einer psychischen Erkrankung stationär behandelt wird.

Kinder und Jugendliche trifft die psychische Erkrankung ihrer Eltern oft schwer. Sie haben Ängste, sind unsicher, fühlen sich schuldig und ohnmächtig, isoliert und allein gelassen.

Mit einem besonderen Angebot möchte ‚Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bonn/Rhein-Sieg‘ (HfpK e.V.) Kinder und Jugendlichen von psychisch erkrankten Eltern in dieser schwierigen Phase unterstützen.

Dieses Angebot findet zwei Mal im Monat (je 1,5 Stunden) statt und fördert die Kinder und Jugendlichen in ihrer gesunden Entwicklung.

Angebot für Kinder ab ca. 3 Jahre bis 21 Jahre.

Unser Angebot an Dich:

- Wir informieren Dich über die psychische Erkrankung Deiner Eltern.
- Wir unterstützen Dich dabei, über Deine Sorgen und Ängste zu sprechen.
- Wir bieten Dir ein Freizeitangebot, in dem geredet, vorgelesen, gespielt, gemalt, getanzt oder Theater gespielt wird.
- Wir unterstützen Dich dabei, Neues auszuprobieren.
- Wir stimmen das Freizeitangebot auf Deine Wünsche und Bedürfnisse ab.
- Wir möchten Dir die Möglichkeit schaffen, in der Gemeinschaft mit anderen Kindern und Jugendlichen zu reden, zu lachen und schöne Dinge zu erleben.

Unser Angebot an Deine Eltern:

- Wir helfen Deinen Eltern mit Dir über ihre Erkrankung zu sprechen.
- Wir beraten Deine Eltern, wo sie für Dich und sich Hilfe finden.
- Wir unterstützen Deine Eltern, in dem Du **kostenfrei** an diesem Angebot teilnehmen kannst.

Kindergruppe:

1. und 3. Dienstag im Monat, 16.00 – 17.30 Uhr

Jugendlichengruppe:

1. und 3. Donnerstag im Monat, 17.00 – 18.30 Uhr

Ort:

KaBeTÉ im Rastenberg 15, 53227 Bonn

Anmeldung:

Tel. 02 28 - 36 032 172 oder E-Mail: petra.marx-kloss@t-online.de

Weitere Informationen:

www.hfpk.de

Leitung:

Petra Marx-Kloß Heilpraktikerin (Psychotherapie)
Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bonn/Rhein-Sieg

Einige Hintergrundinformationen zur Situation der Kinder und Jugendlichen:

Nöte der Kinder und Jugendlichen

- Sie erhalten zu wenig Aufmerksamkeit, sind durch zusätzliche Aufgaben belastet.
- Sie tragen zu hohe Verantwortung für ihr Leben und das ihrer Eltern.
- Sie sind in den Familien und nach außen verstärkt Loyalitätskonflikten ausgesetzt.
- Sie erleben Desorientierung und Angst durch fehlenden Halt und Struktur in den Erkrankungsphasen der Eltern. Das verursacht Schuld- und Ohnmachtsgefühle.
- Isolation und Tabuisierung.

Häufige Reaktionen der Kinder

- Sie entwickeln auffällige Verhaltensweisen, die als "Hilferufe" gedeutet werden können ODER
- Sie sind besonders unproblematisch und besonders brav und fürsorglich und übernehmen sehr viel Verantwortung für die Familie ODER
- Sie ziehen sich zurück, schließen sich ab und grübeln über ihre Situation nach ODER
- Sie binden sich verstärkt an die Eltern ODER
- Sie wenden sich enttäuscht ab, d.h. sie schwanken zwischen Loyalität und Distanzierung, indem sie versuchen, die Familien zusammenzuhalten oder aus der Familie zu fliehen

Das Projekt von HfpK e.V. Bonn/Rhein-Sieg für Kinder von psychisch kranken Eltern

Wir bieten für Kinder psychisch erkrankter Eltern ein niedrigschwelliges, präventives Angebot. Wir möchten Kinder und Jugendliche psychisch erkrankter Eltern in ihrem Entwicklungsprozess unterstützen, damit sie zu starken Persönlichkeiten heranwachsen können.



Ziele des Projektes:

- die Kinder fühlen sich gesehen, werden sichtbar und treten mit ihren Bedürfnissen in Erscheinung
- Ausdruck ihrer Bedürfnisse im Gespräch, in Spiel, Tanz, Theater, mit kreativen Mitteln
- Förderung von Selbstwert, Selbstbewusstsein und der Lebensfreude
- Übung von Kontakt- und Konfliktverhalten und Umgang mit schwierigen Gefühlen
- Förderung ihrer Ressourcen, ihrer Kreativität, Interessen und des Gemeinschaftserlebnisses
- Aufklärung über den Verlauf der psychischen Erkrankung der Eltern

Dieses Projekt wird unterstützt durch



Bonner Spendenparlament e.V.



Wir sind Mitglied im **Bonner Netzwerk** „Gemeinsam stark für Kinder psychisch/-suchtkranker Eltern“



Weitere Drucksachen:

- Wir stellen uns vor FLYER
- Die Entwicklung des Externen Arbeitstraining BROSCHÜRE
- Externes Arbeitstraining FLYER
- Regionale Einrichtungen für psychisch Kranke und überregionale Organisationen BROSCHÜRE
- Psychiatrische Krankheitsbilder BROSCHÜRE
- „Seele trifft auf Schule“ FLYER
- Kontakte zu seelisch erkrankten jungen Menschen FLYER
- Psychische Erkrankungen bei jungen Menschen – Ein Informationsprojekt für Schulen BROSCHÜRE
- „Sonnenkinder“ – Angebote für Kinder und Jugendliche von psychisch kranken Eltern FLYER



**Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg**

Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg
Kaiserstr. 79 - 53113 Bonn
Telefon (02 28) 2 891 491 - Fax (02 28) 2 891 492
www.hfpk.de - info@hfpk.de



Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg

„Sonnenkinder“

Ausflug mit den „Sonnenkindern“, ihren Eltern und einem vierköpfigen Begleitteam von HfpK in die Kletterhalle BRONX Rock in Wesseling am 16.7.2013



KLETTERHALLE



Hilfe für psychisch Kranke e.V.
Bonn/Rhein-Sieg

„Sonnenkinder“

In den Räumlichkeiten des KaBeTÉ im Rastenweg 15 in Bonn treffen sich die „Sonnenkinder“ zum Spielen, Basteln, Tanzen, Singen, Malen, Gruppenspielen...



Kommentare von Kindern und Müttern

„Hier können wir zusammen spielen und toben und lernen auch was“

„Ich freue mich immer auf R:::::.... und komme gerne hier her“

Hier geht es mir gut“

„Das ist ein Platz, an dem mein Kind einmal alle Sorgen vergessen kann“

„Wir fühlen uns hier so angenommen, als wären wir eine ganz normale Familie“

„Hier trifft meine Tochter andere Kinder, denen es ähnlich geht“

